

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 4. Oktober 2024

Nummer 40

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2024

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 22.07.2024.

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Jerg gab folgenden Beschluss aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 22.07.2024 bekannt:

- Grundstücksangelegenheiten:
Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Vermietung eines Lagerraums

Bausachen

- Kenntnisgabe: Neubau Doppelhaus, Flst. 927, Gemarkung Hürbel**
- Kenntnisgabe: Teilabbruch und Neubau eines Wohnhauses (EG+OG), Neubau von 2 Unterständen, Flst. 308/13, Gutenzell**
 - Der Gemeinderat nahm Kenntnis von dem Baugesuch
 - Der Gemeinderat nahm Kenntnis von dem Baugesuch

Außerkraftsetzung der örtlichen Bausatzung über die Zulässigkeit, Art, Gestaltung und Höhe von Einfriedigungen sowie die Genehmigungspflicht für Werbeanlagen und Aufstellung von Automaten.

Der Gemeinderat vertagte diesen Punkt, da zunächst noch zusätzliche Informationen bereitgestellt werden sollen.

Blutspenderehrung

Herr Lerch, ein Vertreter des DRK-Kreisverbands Biberach bedanke sich bei den Spendern und hob die überaus wichtige Bedeutung dieser solidarischen Spenden hervor. Die Spender leisten einen wertvollen Dienst und setzen sich damit aktiv für andere, die besonders hilfsbedürftig sind, ein. Mit einer Spende können, durch die Zerlegung in einzelne Blutbestandteile, bis zu drei Leben gerettet werden.

Bürgermeister Jerg bedankte sich ebenfalls bei den Spendern und nahm die jährliche Ehrung der Blutspender vor. Neben der Urkunde und der Ehrennadel des DRK-Blutspendedienstes überreichte er auch ein kleines Präsent der Gemeinde.

In diesem Jahr wurden folgende Personen geehrt:

- 10 Spenden: Patrick Adamo
- 10 Spenden: Daniel Nauer
- 10 Spenden: Daniele Rodia
- 10 Spenden: Simon Schmid
- 25 Spenden: Michael Schlecht
- 50 Spenden: Karl Grimm



Bürgermeister Jerg (links) mit den anwesenden geehrten Blutspendern und Herr Lerch vom DRK-Kreisverband Biberach (rechts). Foto: Bürgermeisteramt.

Erhöhung des Bezugspreises für das Amtsblatt

Das Amtsblatt der Gemeinde Gutenzell-Hürbel wird seit vielen Jahren vom Wagner-Verlag aus Kornwestheim gesetzt, gedruckt, an die Haushalte verteilt, die Abonnentenverwaltung durchgeführt und mit diesen abgerechnet. Der Verlag hat nun zum 01.01.2025 eine Anhebung des Bezugspreises um 1,50 Euro auf 36,90 Euro pro Jahr angekündigt. Die Onlineausgabe soll zukünftig 24,60 Euro pro Jahr kosten. Grund dafür sind insbesondere die allgemeinen Kostensteigerungen (Inflation).

Der Gemeinderat hat der Erhöhung zugestimmt.

Bestellung von Gutachtern für den „Gutachterausschuss östlicher Landkreis Biberach“

Zum 01.01.2021 wurde der „Gutachterausschuss östlicher Landkreis Biberach“ gegründet. Es handelt sich hierbei um eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung von 18 Städten und Gemeinden. Ziel dabei war es, die Aufgaben der bis dahin eigenständigen Gutachterausschüsse fachlich, qualifiziert und bürgerfreundlich zu bündeln und die Anfragen kompetent zu erfüllen. Die Aufgaben wurden dabei an die Große Kreisstadt Laupheim übertragen. Dort befindet sich auch die Geschäftsstelle, die die Anfragen koordiniert und letztendlich die Wertgutachten erstellt. Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel hat aufgrund ihrer Größe hierzu drei Gutachter benannt. Deren Amtszeit läuft nach vier Jahren nun zum 31.12.2024 aus. Der Gemeinderat beschloss, die Herren Alfred Heß aus Hürbel, Anton Laux aus Gutenzell sowie Benedikt Schmid aus Dissenhausen für eine weitere Amtszeit von vier Jahren zu



Gutachtern für den „Gutachterausschuss östlicher Landkreis Biberach“ aufzustellen.

Verschiedenes

Bürgermeister Jerg informierte das Gremium über die Einweihung der Solarparks.

Bürgermeister Jerg berichtete, dass sowohl die Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Bei der Schule“ als auch die neuen Buswartehäuschen an der Bushaltestelle „Stockäcker“ noch im Laufe des Oktobers errichtet werden sollen.

Bürgermeister Jerg berichtete, dass die im Amtsblatt beschriebene Aktualisierung der Markterkundungsverfahren zum Breitbandausbau neben der dort beschriebenen zeitlichen Verzögerung keinerlei finanzielle Nachteile bezüglich der zugesagten Fördermittel hat.

Bürgermeister Jerg berichtete, dass es für das Amtsblatt ab dem 01.01.2025 ein neues Redaktionssystem geben wird. Anzeigen müssen dann über das neue System aufgegeben werden. Für die Redakteure werden dazu vom Verlag Schulungen angeboten.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den **04.10.2024** bleibt das Rathaus geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

3. Abschlag 2024

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **30. September 2024** der 3. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2023 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kassensymbol an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 04.10.2024 bis Donnerstag, 10.10.2024

04.10.2024 Jordan-Apotheke Biberach

05.10.2024 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

06.10.2024 Apotheke im Umlachtal

07.10.2024 Sonnen-Apotheke Biberach

08.10.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

09.10.2024 Fünf-Linden-Apotheke

10.10.2024 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerischen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die Anschrift des neuen Eigentümers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Defekte Installationen

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Verunreinigung der Fahrbahn durch landwirtschaftliche Fahrzeuge

Im Frühjahr wird das Feld bestellt und im Herbst ist Erntezeit. Aktuell befinden sich viele Landwirte in der Erntezeit.

Leider kommt es in dieser Zeit auch immer wieder zu Verunreinigungen der Fahrbahn von Straßen und Wegen durch landwirtschaftliche Fahrzeuge. Vermeiden lässt sich dies oft nicht, aber man kann versuchen, die Verschmutzung der Fahrbahn so gering wie möglich zu halten bzw. diese wieder zu entfernen. Dies gilt im Übrigen auch für die Radwege, die nicht nur von Radfahrern, sondern außerorts auch durch andere Verkehrsteilnehmer wie z.B. Mofas genutzt werden.

Für die Reinigung der Straßen ist der Landwirt verantwortlich und diese muss unverzüglich geschehen – so die Regelungen in der Straßenverkehrsordnung (StVO). Insbesondere bei Nässe kann sich ein rutschiger Schmierfilm bilden.

Liebe Landwirte, wir dürfen Sie bitten, der Pflicht zur Reinigung der Straßen nachzukommen und so zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Liebe Verkehrsteilnehmer, kein Landwirt verunreinigt absichtlich eine Straße. Dies passiert zwangsläufig durch die laufenden Arbeitsprozesse und wird in der Regel schnellstmöglich beseitigt. Bitte achten sie daher auf verschmutzte Straßen, Warnhinweise und das Reinigungspersonal auf der Straße. Auf ein gutes Miteinander!

Schornsteinreinigung

Ab **Freitag, 04.10.2024** wird in Hürbel die Schornsteinreinigung durchgeführt. Bitte richten Sie nichtbrennbare Gefäße für die Rußentnahme her. Nicht angetroffene Kunden werden durch Anmeldezettel über den Termin informiert. Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Schornsteinfeger-Meisterbetrieb

Gebäudeenergieberater (HWK)

Jürgen Uhlmann

Panoramastr. 29

89608 Griesingen

Tel.: 07391 / 708297, Fax: 07391 / 708298

Mail: juergen@schornsteinfeger-uhlmann.de

Sinkkastenleerung

Am Freitag, 11.10.2024 und Samstag, 12.10.2024 findet in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel die turnusmäßige Sinkkastenleerung statt.

Wir bitten alle Autobesitzer, die ihr Fahrzeug entlang einer Straße parken, darauf zu achten, dass dieses an diesen Tagen nicht direkt über einem Sinkkasten steht.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender

Oktober 2024

19.10.2024 Alteisensammlung MV Gutenzell

26.10.2024 Hauptprobe FW Hürbel

Fotoquiz

„Errätst du wo ich bin? Wie gut kennst du unsere Gemeinde?“

Im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms haben unsere Kinder und Jugendlichen ein Fotoquiz über unsere Gemeinde erstellt. Sie haben dabei einen bekannten Platz in unserer Gemeinde aufgesucht und ein kleines kniffliges Detail-Foto erstellt. Nun dürfen die Bürgerinnen und Bürger raten. Erkennt ihr, wo das jeweilige Foto gemacht wurde?

Auflösungen aus der Woche 39

Das erste Rätsel stammte von Viktoria Miller. Sie fragte: „Wo bin ich?“



Richtige Antwort ist die Sitzgelegenheit im Gutenzeller Pfarrgarten.



Das zweite Rätsel stammte von Annie Niedermaier. Auch sie fragte: „Wo bin ich?“



Richtige Antwort ist die Leichenhalle am Gutenzeller Friedhof.



Hier die neuen Rätsel von dieser Woche

Das erste Rätsel stammt von Pia Schick. Errätst du, wo Pia das Bild gemacht hat?



Das zweite Rätsel stammt von Charlotte Erstling. Errätst du, wo Charlotte das Bild gemacht hat?



Viel Spaß beim Knobeln. Die Auflösungen gibt es im kommenden Amtsblatt.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Grüngütsammlung:

Dienstag, 08.10.2024



Nächste Müllabfuhr:
Montag, 14.10.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 11.10.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 14.10.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**
Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Wegen technischer Störungen im Gebäude:
Außenstelle der Zulassungsbehörde in Ochsenhausen bleibt bis auf Weiteres geschlossen

Aufgrund unvorhergesehener technischer Störungen im Gebäude bleibt die Außenstelle der Zulassungsbehörde in Ochsenhausen kurzfristig bis auf Weiteres geschlossen.

Kunden, die bereits einen Termin für die Außenstelle gebucht haben, dürfen diesen in Biberach wahrnehmen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Autohäuser werden gebeten, ihre Mappen in Biberach einzuwerfen, damit die Anträge dort bearbeitet werden können. Die Außenstellen in Laupheim und Riedlingen sowie die Zulassungsstelle in Biberach sind zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Die Zulassungsbehörde arbeitet mit Hochdruck daran, das Problem zu beheben und bittet um Verständnis für die vorübergehende Maßnahme. Sobald die Außenstelle wieder regulär geöffnet ist, wird die Öffentlichkeit informiert.

Das Landratsamt informiert:

Fahrerlaubnisbehörde ab Oktober nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet

Um den Service für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und die Bearbeitung von Anfragen effizienter zu gestalten,

wird die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Biberach ab dem 1. Oktober 2024 ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde bittet um Verständnis dafür, dass spontane Besuche ohne Termin ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich sind. Termine können bequem online unter www.biberach.de/fahrerlaubnisbehoerde.html oder telefonisch unter der Nummer 07351 52-6222 gebucht werden.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kurs „Wühlmäuse wirksam bekämpfen“ im Museumsdorf
Wie Hobbygärtner effektiv und umweltschonend Wühlmäuse bekämpfen können, zeigt Diplom-Ingenieur Alexander Ego in einem Kurs am Freitag, 4. Oktober. Der Workshop „Wühlmäuse wirksam bekämpfen“ findet um 14 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Wühlmäuse fressen die Wurzeln oder die Rinde vor allem bei jungen Obstbäumen ab und richten dadurch starke Schäden an. Die fachgerechte Bekämpfung von Wühlmausschäden ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Erhaltung des Streuobstbaus. Der Kurs mit Alexander Ego von der Obst- und Gartenbauakademie Biberach beginnt um 14 und endet gegen 17 Uhr.

Der Fachmann zeigt, woran man die Schädlinge erkennt und wie sie am besten mit der Bayerischen Drahtfalle zu fangen sind. Die Fallen sind immer noch die sicherste Art der Wühlmausbekämpfung, da sich der Erfolg unmittelbar überprüfen lässt. Zudem wird die Natur nicht mit Giftstoffen belastet, und auch die natürlichen Feinde der Wühlmäuse – Mauswiesel, Iltis, Raubvögel und Katzen – werden nicht ebenfalls vergiftet, wenn sie den Kadaver fressen. Treffpunkt für das Seminar ist an der Museumskasse. Die Kursgebühr beträgt 3,50 Euro.

Kürnbacher Herbstmarkt wird zum Fest für die Sinne

Bummeln, stöbern, staunen: Am Sonntag, 6. Oktober 2024, lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach zum Herbstmarkt ein. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot aus der Region. Über 110 Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren Nützliches und Dekoratives für Haus und Garten.

Zu entdecken gibt es von herbstlichen Kränzen über handgefertigte Produkte bis hin zu Kunsthandwerk. Silberschmiedin, Holzschnitzer und weitere Kunsthandwerker zeigen vor Ort ihr Können. Auch Gartenfreunde finden an den zahlreichen Ständen eine breite Auswahl an Pflanzen, Gartengeräten und praktischen Hilfsmitteln für Garten und Terrasse.

Große Apfelausstellung mit unzähligen alten Sorten

Ein besonderes Highlight ist die Apfelausstellung mit über 300 historischen Sorten. Ob Gewürzluike oder Jakob Fischer – hier lässt sich so manche Kindheits Erinnerung aufleben. Begleitend dazu gibt es interessante Einblicke in die Geschichte des Obstanbaus in Oberschwaben.

Spezialitäten aus der Region

Der Herbstmarkt bietet eine große Vielfalt an regionalen Produkten und ist ein Genuss für alle Sinne. Besonders beeindruckend sind die Ausstellungen mit zahlreichen historischen Tomaten- und Kartoffelsorten. An den Ständen finden Besucher regionale Spezialitäten wie Käse und handgemachte Kräuterprodukte. Natürlich gibt es auch herbstliche Leckereien wie frisch gepressten Apfel- und Birnensaft.

Hungrige Besucherinnen und Besucher können sich auf oberschwäbische Spezialitäten freuen: Von Dinnete aus dem Holzbackofen über Maultaschen im Wecken bis hin zu Kartoffelpeitschen sowie Kaffee und Kuchen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Für die kleinen Gäste bietet eine Fahrt auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. Spaß und Abwechslung. Der Herbstmarkt im Museumsdorf wird so zum Erlebnis für die ganze Familie.



Museumsdorf erneut mit Qualitätssiegel „familien-ferien“ ausgezeichnet

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach darf das Qualitätssiegel „familien-ferien“ auch für die kommenden drei Jahre führen. Es ist damit einmal mehr als besonders familienfreundlich ausgezeichnet worden.

„Wir legen schon lange großen Wert auf familienfreundliche Angebote, vom Kinder-Entdeckerpfad bis hin zum Spielplatz. Dass wir auch weiterhin das Zertifikat ‚familien-ferien‘ führen dürfen, ist eine tolle Auszeichnung für unsere Arbeit“, freut sich Landrat Mario Glaser. Das Siegel wird gemeinsam von der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg und der Dehoga Tourismus Baden-Württemberg GmbH verliehen.

Museumsdorf hat die Jury überzeugt

In insgesamt 32 Bereichen musste das Museumsdorf bei Muss- und Qualitätskriterien überzeugen. Bei den Qualitätskriterien wurden vor allem die vielfältigen, vorbildlich gepflegten Spiel- und Erlebnisbereiche geprüft. „Ein sehr wichtiges Kriterium für die Jury war, dass wir auch in den vergangenen drei Jahren viele neue Angebote für Familien geschaffen haben, bei den inhaltlichen Angeboten ebenso wie bei der Infrastruktur“, betont Landrat Mario Glaser. „Dabei haben wir schon viele neue Ideen für die Zukunft – das zeigt: Wir werden auch in Zukunft vieles dafür tun, dass unser Museumsdorf für Familien noch attraktiver wird.“

Neue Ausschreibungsrunde startet

Jetzt für das Programm „Sterne für Kindertageseinrichtungen“ bewerben

Die ersten Lebensjahre eines Kindes sind entscheidend für seine spätere Entwicklung und Leistungsfähigkeit. In dieser sensiblen Phase wird der Grundstein für eine gesunde Zukunft gelegt. Um das Engagement von Kindertageseinrichtungen in diesem Bereich zu würdigen, startet jetzt eine neue Ausschreibungsrunde für das Programm „Sterne für Kindertageseinrichtungen“ im Landkreis Biberach.

Kindertageseinrichtungen, die präventive Themen fest in ihrem Profil verankert haben und diese nachhaltig umsetzen, können sich bis zum 31. März 2025 für einen oder mehrere Sterne bewerben. Die Auszeichnungen werden für die umfassende Umsetzung von vier zentralen präventiven Themenbereichen vergeben: Bewegung, Ernährung, Suchtprävention und Zahngesundheit.

Mit den Sternen sollen Kindertageseinrichtungen, die Prävention im Alltag aktiv leben, für ihr Engagement belohnt und in ihrer weiteren Arbeit unterstützt werden. Jede ausgezeichnete Einrichtung erhält eine Urkunde für jeden erworbenen Stern. Die Kriterien für die Vergabe der Sterne wurden vom Netzwerk I der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Landkreis Biberach festgelegt, das auch das Vergabegremium bildet. Das IGES Institut in Berlin, ein unabhängiges Forschungs- und Beratungsinstitut für Infrastruktur- und Gesundheitsfragen, hat die Evaluation des Projekts durchgeführt. Diese wurde in diesem Jahr abgeschlossen und bestätigt die Bedeutung und Wirksamkeit der präventiven Arbeit in den Kindertageseinrichtungen des Landkreises.

Weitere Informationen zur Ausschreibung und Antragsformulare gibt es online unter: www.biberach.de/sterne-für-Kitas Für Fragen steht Romy Hänle vom Kreisgesundheitsamt telefonisch unter 07351 52-6166 oder per E-Mail an romy.haenle@biberach.de zur Verfügung.

Beweglicher Ferientag

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) am Brückentag, 4. Oktober geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) bleibt am Brückentag, Freitag, 4. Oktober 2024 geschlossen. Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Psychische Gesundheit

„Biberacher Tage für seelische Gesundheit“ vom 5. bis zum 17. Oktober zum Thema „Arbeit und Psyche“

Von Samstag, 5. Oktober bis Donnerstag, 17. Oktober finden die Biberacher **Tage für seelische Gesundheit** statt. Die Veranstaltungsreihe, die von verschiedenen Organisationen gemeinsam getragen wird, rückt das Thema ‚psychische Gesundheit‘ stärker ins Bewusstsein, informiert und klärt auf. Psychische Gesundheit betrifft uns alle, und es ist wichtig, darüber zu sprechen und Unterstützung anzubieten. Die Biberacher Tage für seelische Gesundheit bilden eine wertvolle Plattform, um Wissen zu teilen und zu sensibilisieren.

Das zweiwöchige Programm bietet eine Vielzahl an Vorträgen, Workshops und Übungen mit renommierten Experten aus den Bereichen Psychologie, Psychiatrie und Sozialarbeit und richtet sich an Fachkräfte, Laien und alle, die Interesse am Thema haben. Veranstalter sind verschiedene Einrichtungen, Träger und Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Biberach, die in diesem Bereich aktiv sind.

So findet am Montag, 7. Oktober ein Vortrag mit Isabell Himmeler, zum Thema „Stress senken, gelassener leben“ statt. In diesem Vortrag geht es darum, die eigene Haltung und innere Bewertungen zu überprüfen, anzupassen und damit Stress zu reduzieren. Einfache Übungen, mit denen man sich selbst in stressigen Situationen gezielt beruhigt, zeigt Dr. Andrea Groß am Mittwoch, 9. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr bei der Veranstaltung „Body 2 Brain: Soforthilfe bei Belastungen, Arbeitsfrust und Kummer“. Die Veranstaltung findet im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, Biberach, statt. Am Mittwoch 16. Oktober hält Dr. Holger Pressel einen Vortrag zum Thema „Aggression und Gewalt am Arbeitsplatz“. Der Vortrag findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts, Rollinstraße 9, statt. Beginn ist um 17 Uhr, eine Anmeldung per E-Mail an daniela.glaser@biberach.de ist erforderlich.

Auf dem Instagram-Kanal des Landkreises Biberach www.instagram.com/landkreis.biberach zeigt Hermine Burger, Betriebsseelsorgerin beim Dekanat Biberach, während der „Biberacher Tage für seelische Gesundheit“ Übungen, um gelassener durchs Leben zu gehen. Die Poetry Slammerin Marie Lemor präsentiert ein eigens für die Tage für seelische Gesundheit geschriebenes Gedicht. Mehr Informationen gibt es unter www.seelische-gesundheit-bc.de

„Die heimlichen Herrscher der Erde“

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) zeigt Ameisenausstellung im Landratsamt

Ameisen bilden höchstentwickelte Staatsformen und werden deshalb als „Heimliche Herrscher der Erde“ bezeichnet. Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) macht dies anschaulich und bringt im Rahmen seiner Fortbildungsserie „Entdecke die Natur“ eine Ameisenausstellung ins Landratsamt. Die Ausstellung ist von Montag, 7. Oktober bis Freitag, 11. Oktober 2024 zu den normalen Öffnungszeiten im Foyer des Landratsamts, Rollinstraße 9, Biberach zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Fünf Rollups, mehrere Ameisenpräparate, die unter einem stationären Binocular in Vergrößerung angeschaut werden können, Fachbücher, ein elektronisches, interaktives Ameisen-Kontaktspiel und ein Ameisenquiz geben Einblick in die Lebensweise der fleißigen und geschützten Insekten. Die größte Attraktion dürften die lebendigen Waldameisen werden, die in einem „Formicarium“ unter Glas mit allen fünf menschlichen Sinnen zu erleben sind, täglich vom erfahrenen Ameisenheger Franz Gregetz versorgt und nach der Ausstellung wieder in ihr Volk zurückgebracht werden.

Die Ausstellung beginnt am Montag, 7. Oktober 2024 um 15 Uhr mit einem Vortrag von Ameisenheger Franz Gregetz im Erdgeschoss des Landratsamts. Anschließend wird Dr. Claudia Warken, Leiterin des Dezernates für Ländlichen Raum,



Klimaschutz und Energie, die Ausstellung im Foyer eröffnen. Für Besucherinnen und Besucher ist die Ausstellung zu folgenden Zeiten geöffnet: Montagnachmittag, 7. Oktober im Rahmen der Eröffnung um 15 Uhr, Dienstag von 8 bis 12 Uhr, Mittwoch von 8 bis 17 Uhr, Donnerstag von 8 bis 14 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Einzelne Lehrkräfte haben das Angebot des LEV angenommen und wollen sich mit ihren Schülerinnen und Schülern bei einer ameisenkundlichen Führung näher mit den sozialen Lebewesen vertraut machen. Dabei können sie auch auf spielerische Art Ausmal-Ameisen herstellen, Ameisenpuzzles zusammenbauen und das Ameisenquiz lösen.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop zum Thema „Herbst ins Glas“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) stellt in einem Workshop verschiedene Formen der Haltbarmachung vor. Der Workshop „Herbst ins Glas“ findet am Mittwoch, 9. Oktober 2024 von 14 bis 17 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauserstraße 36, 88400 Biberach statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

Die B-EA Referentinnen Ursula Liske und Renate Haberbosch informieren im Kurzvortrag zu verschiedenen Formen der Haltbarmachung wie zum Beispiel dem Einkochen, Heißeinfüllen, Einsalzen und Fermentieren. Anschließend werden verschiedene pikante und süße Vorräte in der Schulküche hergestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, zwei Geschirrtücher und sieben bis acht Gläser mitzubringen.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Sonntag, 6.10. – 27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst in Reinstetten (+Otilie Saalmüller)
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel (Erntedank am 12.10.)
- 16:00 Uhr -
- 17:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach (Tag der ewigen Anbetung)

Dienstag, 8.10.

- 18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
- 18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 9.10.

- 14:30 Uhr Senioren-Wallfahrtsgottesdienst in Heiligkreuztal

Donnerstag, 10.10.

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 12.10.

- 14:00 Uhr Taufe von Jasmine A. Rief in Gutenzell
- 18:00 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank in Hürbel (+Annemarie, Eugen u. Roland Föhr)

Sonntag, 13.10. – 28. Sonntag im Jahreskreis

– Kirchweihfest

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier als Dankgottesdienst des Musikvereins Reinstetten
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach
- 18:00 Uhr Fatimarosenkranz in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

- Montag:** 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten
- Dienstag:** 17:00 Uhr in Reinstetten
- Donnerstag:** 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
- Freitag:** 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Familiengottesdienst zum Erntedank in Reinstetten

Am Sonntag, den 6. Oktober sind mit der Gemeinde wieder besonders die Familien mit Kindern und Jugendlichen um 10:30 Uhr in die Kirche St. Urban, Reinstetten zur Eucharistiefeier eingeladen. Dieses Fest will uns den Blick zu Gott hin weiten. Mit unseren Bedürfnissen vertrauen wir, dass Gott es ist, der uns beschenkt, bereichert, und unser Leben erfüllt mit irdischen und himmlischen Gaben. DANKE dafür!

Aktion Minibrot zum Erntedankfest

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) führt am kommenden Erntedanksonntag, 6.10.2024, in Reinstetten die Aktion Minibrot durch. Dabei werden nach dem Gottesdienst gesegnete Brote gegen eine Spende (2,50 €) abgegeben. Der Erlös kommt hilfebedürftigen Menschen in Entwicklungsprojekten des VKL in Uganda und Argentinien zugute. In beiden Ländern unterstützt der VKL Entwicklungsprojekte, die sich an Frauen sowie arme Kleinbauern- und Kleinhandwerkerfamilien richten. Da der VKL die Projektverantwortlichen und -partner auch durch gegenseitige Besuche persönlich kennt, ist sichergestellt, dass die Spendengelder richtig eingesetzt werden: um Armut zu überwinden und um die konkrete Lebenssituation der Familien zu verbessern.

Die gesegneten Brote symbolisieren nicht nur Nahrung und materielle Unterstützung. Sie stehen auch für weitere Grundbedürfnisse wie Verständnis, Solidarität und Miteinander. Das sind Werte, die der VKL in seiner Entwicklungszusammenarbeit mit den Partnern lebt.

Kinder beten den Rosenkranz

Zum Rosenkranzfest am Montag, den 7. Oktober, sind Kinder um 17 Uhr in den Rupert-Mayer-Saal in Reinstetten eingeladen, kreativ den Rosenkranz kennen zu lernen und zu beten. Wir werden dabei auch mit Legematerial das Gebet sinnhaft

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 5.–13.10.2024

Samstag, 5.10.

18:00 Uhr Vorabendmesse zu Erntedank in Gutenzell (+Anna Zweifel)



verdeutlichen. Gerne ist die Gemeinde dazu eingeladen und zur Unterstützung herzlich willkommen.

Der Friedensrosenkrantz in der Kirche findet aus diesem Grunde an diesem Montag nicht statt.

Seniorengruppe Hürbel – Seniorenwallfahrt 09.10.2024

Liebe Seniorinnen und Senioren, am 09.10.2024 gehen wir gemeinsam mit unserer Seelsorgeeinheit zur Seniorenwallfahrt ins Münster – Heiligkreuztal. Danke für die zahlreiche Anmeldung! Wir treffen uns um 12:45 Uhr am Adler in Hürbel (Abfahrt 13:00 Uhr). Bitte nehmt Euer Gotteslob mit. Wir freuen uns auf Euch! Das Seniorenteam

Seniorenwallfahrt 2024

Das Dekanat Biberach lädt alle Senioren/Seniorinnen am Mittwoch, den 9. Oktober nach Heiligkreuztal ein. Um 14.30 Uhr findet im Münster in Heiligkreuztal der Seniorenwallfahrtsgottesdienst statt. Wir fahren mit dem Busunternehmen Föhr. Abfahrt in Laubach ist um 12:45 Uhr, Gutenzell 12:50, Hürbel 13:00, Reinstetten 13:10.

Nach dem Gottesdienst halten wir uns noch in Heiligkreuztal auf und kehren dann bei der Rückfahrt im Gasthaus Adler in Äpfingen ein. Dort sind wir um 17 Uhr herzlich willkommen. Euer Seniorenteam

Großputz in der Kirche Laubach am 12.10.

Am Samstag, 12.10.2024 ab 8:30 Uhr findet wieder unser Großputz statt, wir freuen uns über viele freiwillige Helferinnen und Helfer, geht es doch um die gemeinsame Verantwortung und Pflege für unser Gotteshaus zur Ehre Gottes.

Mittagstisch für Senioren, Gutenzell und Umgebung am 16.10.

Zum nächsten gemeinsamen Mittagessen in Gutenzell lädt das Küchenteam herzlich ein. Bei der Planung gehen wir von unseren „Stammgästen“ aus, so dass keine Anmeldung erforderlich ist.

Unsere Klosterküche hat am 16. Oktober um 12 Uhr geöffnet. Wir wollen in den „heiligen Hallen“ natürlich auch den Geber aller guten Gaben, unserem Herrn und Gott mit einer kleinen Feier DANKE sagen für Speis und Trank, für Freude, Leben und Gemeinschaft.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

(Ps 145,15)

Bitte beachten Sie unsere geänderten Gottesdienstzeiten!

Sonntag, 6. Oktober 2024, 19. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum **Ochsenhausen**
Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrerin Margit Bleher

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum **Kirchdorf**
Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfinis mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Gaben für den Erntedank-Altar

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder über Erntedankgaben zum Schmücken des Altars.

Von Kirchdorf geben wir sie an die Illertisser Tafel weiter.

Von Rot bringen wir sie zum St. Martinsladen Ochsenhausen.

An beiden Stellen können einkommensschwache Menschen zu geringen Preisen einkaufen. Gerne können Sie daher neben Naturalien auch Pflegeprodukte (Duschbad, Körperlotion o.ä.) für den Erntedankaltar spenden.

Die Erntedankgaben können an folgendem Termin abgegeben werden:

Samstag, 12. Oktober von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Samstag, 12. Oktober von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

In der Christuskirche Rot

Gott segne Gebende und Gaben!



Samstag, 12. Oktober 2024 | 14 bis 18 Uhr

Die Natur - Tankstelle für neue Kraft und Energie

Resilienz-Workshop im Wurzacher Ried mit Sigrun Kienle-Hohwy

Ziel des Resilienz-Workshops ist es, mit und in der Natur zu lernen,

schneller wieder in Balance zu kommen, zu entspannen und gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Erleben Sie ein paar Stunden „Zeit für mich“: um loszulassen, durchzuatmen und neue Energie zu tanken. Dazu werden verschiedene alltagstaugliche, leicht umsetzbare Übungen für Beweglichkeit und Entspannung vorgestellt.

Sigrun Kienle-Hohwy ist Entspannungspädagogin, Balance-trainerin und Dozentin (ZFU).

Treffpunkt Start/Ende:

Ev. Gemeindehaus, Elly-Heuss-Knapp Weg 1, 88410 Bad Wurzach.

Bei schlechtem Wetter wird der Workshop in das Gemeindehaus verlegt.

Anmeldung/Kontakt:

info@ebo-oab.de | Tel. 0751/95223030

Kosten: € 20. Bitte nach Anmeldung/ Erhalt der Rechnung überweisen auf das Konto des EBO KSK Ravensburg DE 93 6505 0110 0062 4044 24

Stichwort: Resilienz und Name des Teilnehmenden

Max. 15 Teilnehmende

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BAD WURZACH



Evangelisches
Bildungswerk
Oberschwaben



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAD WURZACH
miteinander.glauben.leben



GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe: Montag, 7. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor: Mittwoch, 9. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Pfadfinder - Bambiraptoren: Donnerstag, 10. Oktober 2024, 16.30 – 17.30 Uhr, Christuskirche Rot an der Rot

Treffen Konfinis: Freitag, 11. Oktober 2024, 15.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Teenkreis: Freitag, 11. Oktober 2024, 19.00 – 21.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de.



Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

Alteisensammlung am 19. Oktober 2024

Der Musikverein Gutenzell führt am Samstag, 19.10.2024 im Ortsteil Gutenzell und den Weilern Dissenhausen, Bollsberg, Niedernzell und Weitenbühl eine Alteisensammlung durch.

Der Musikverein bittet die Bevölkerung das Sammelgut ab 8:00 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Zwischen 8:00 und 12:00 Uhr kann das Alteisen auch selbst im Gewerbegebiet (zwischen Feuerwehrhaus und Fa. Hochbeet Huchler) angeliefert werden. Dort werden fleißige Hände beim Abladen behilflich sein.

Sollen größere Gegenstände abgeholt werden, kann dies bei Joachim Huchler (07352/602649) oder bei jedem Musiker angemeldet werden.

Abgegeben werden dürfen z. B.:

- Autofelgen, Autotüren ohne Fenster, Achsen und Motoren
- Bremscheiben, Bleibatterien
- Dachrinnen
- Gussrohre, Gussbadewannen, Gussheizkörper
- Wasserleitungsrohre
- Heizkessel (ohne Isolierung)
- Ölöfen (restentleert)
- Landwirtschaftlicher Geräteschrott
- Haushaltsgroßgeräte (außer Kühl- und Gefriergeräte)
- Industrie- und Abbruchschrott wie Träger, Baustahl, etc.

Nicht abgegeben werden dürfen:

- Hohlkörper wie z. B. Gasflaschen und Druckbehälter
- Schrott und Metalle mit anhaftenden umweltschädlichen Stoffen (z. B. Asbest!) oder anhaftenden umweltschädlichen Flüssigkeiten (z. B. Benzin, Öl)
- Kühl- und Gefriergeräte, Batterien, Altreifen, Fernseher, Sondermüll wie Spray-, Farb- und Lackdosen
- Sonstige Abfälle

Durch das zur Verfügung gestellte Alteisen unterstützen Sie die Vereinsarbeit des Musikvereins Gutenzell - hierfür herzlichen Dank!!!



VfB Gutenzell e.V.

O'zapft is!

Oktoberfest im Sportheim Gutenzell am Samstag, 12.10.24

Am Samstag, 12. Oktober, findet im Rahmen des Heimspieltages gegen die beiden Mannschaften der SGM SV Reinstetten II/Hürbel und SGM SV Bad Buchau / SV Oggelshausen / SV Kanzach II im Gutenzeller Sportheim ein zünftiges Oktoberfest statt. Das Küchenteam serviert den Besuchern leckere bayerische Spezialitäten. Kühles Bier ist ebenfalls reichlich vorhanden, so dass einem gemütlichen Abend sicherlich nichts entgegensteht. Das Sportheim-Team freut sich über Euren Besuch...am besten natürlich in Dirndl und Lederhose!

VfB Gutenzell - Abteilung Tischtennis

Bericht Herren II

(25.09.2024) Unsere Herren II konnten zum Saisonauftakt etwas überraschend den Vorjahresmeister schlagen. Man gewann zu Hause gegen den SV Ringschnait II mit 8:5. Für den VfB spielten Dominik Feige, Thomas Jerg, Nina Schmid und Jakob Huchler.

Das Doppel Feige/Jerg musste sich zu Beginn nach drei umkämpften Sätzen geschlagen geben. Besser lief es für Schmid/Huchler. Sie drehten einen 2:1-Satzrückstand noch in einen

Fünf-Satz-Erfolg. In den anschließenden Einzeln ließ der VfB nicht locker und sammelte Sieg um Sieg. Insbesondere Feige erwischte einen guten Tag und konnte sogar Ringschnaits Nummer 1 schlagen. Alles in allem war es eine tolle Mannschaftsleistung, zu der jeder seinen Beitrag leistete. Nach 2:20 Stunden stand schließlich die Überraschung fest.

Statistik:

Doppel: N. Schmid / J. Huchler (1)

Einzel: D. Feige (3), T. Jerg (2), N. Schmid (1), J. Huchler (1)

Tabelle: 2. Platz, 2:0 Punkte, 8:5 Spiele

Bericht Herren I

(26.09.2024) Unsere Herren I verloren beim favorisierten SV Birkenhard mit 3:9. Für den VfB spielten Christian Haupt, Reiner Wespel, Simon Huchler, Dominik Feige, Thomas Jerg und Nina Schmid.

Birkenhard wurde von Beginn an seiner Favoritenrolle gerecht und ging mit einer 2:1-Führung aus den Eingangsdoppeln hervor. Lediglich Haupt/Wespel konnten einen Fünf-Satz-Sieg verbuchen. In den Einzeln konnten Haupt und Huchler noch jeweils einen Sieg beisteuern, zu mehr reichte es an diesem Tag jedoch nicht. So musste man nach 2:30 Stunden dem Gegner zum verdienten Erfolg gratulieren.

Statistik:

Doppel: C. Haupt / R. Wespel (1)

Einzel: C. Haupt (1), S. Huchler (1)

Tabelle: 8. Platz, 0:2 Punkte, 3:9 Spiele

Bericht Mädchen15

(27.09.2024) Unsere Mädchen15 gewannen ihr Auftaktspiel gegen den TSV Laubach mit 6:1. Für den VfB spielten Janina Jerg, Tabea Berchtold und Emily Hagmann.

Gutenzell zeigte gegen die junge Mannschaft des TSV Laubach eine konzentrierte Mannschaftsleistung und gewann auch in dieser Höhe souverän. Das Doppel Tabea / Emily legte den Grundstein, auch in den Einzeln spielten die Mädchen größtenteils überzeugend. Lediglich ein Spiel musste abgegeben werden.

Statistik:

Doppel: T. Berchtold / E. Hagmann (1)

Einzel: J. Jerg (2), T. Berchtold (1), E. Hagmann (2)

Tabelle: 3. Platz, 2:0 Punkte, 6:1 Spiele

Bericht Jungen19

(28.09.2024) Unsere Jungen19 bezwangen in ihrem zweiten Saisonspiel den TSV Ummendorf II mit 7:3. Für den VfB spielten Janis Frank, Tobias Miller, Marius Fischer und Lea Miller. Das Doppel Janis / Tobias gewann sein Doppel in drei Sätzen. Marius / Lea holten gar einen Zwei-Satz-Rückstand auf und steuerten so den zweiten Punkt bei. Insbesondere im vorderen Paarkreuz lief es für den VfB hervorragend. Janis und Tobias verbuchten jeweils zwei Erfolge, auch Marius gewann gegen Ummendorfs Nummer 3. Damit setzte sich der VfB mit dem zweiten Erfolg im zweiten Spiel an die Tabellenspitze.

Statistik:

Doppel: J. Frank / T. Miller (1), M. Fischer / L. Miller (1)

Einzel: J. Frank (2), T. Miller (2), M. Fischer (1)

Tabelle: 1. Platz, 4:0 Punkte, 15:5 Spiele

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 05.10. 10:00 h SV Steinhausen – Mädchen15
- Sa., 05.10. 15:30 h SV Birkenhard IV – Herren II
- Sa., 05.10. 15:30 h TSV Warthausen II – Herren I

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.



Abteilung Fußball - Aktive

Ergebnisse

SGM Gutenzell/Schönebürg II - Türk Spor Biberach II 8:2 (4:0)

Torschützen SGM: Steffen Keller, Jürgen Hagel, ET, 2 x Jonas Brose, Manuel Häußler, 2 x Cosmin Zaharia

SGM Gutenzell/Schönebürg III - SV Erolzheim (Reserve)

Torschütze SGM: Andreas Schick

VfB Gutenzell - SV Erolzheim

Bis zum 1:0 (19.) hielten die Gäste noch mit und hatten kurz nach dem Gutenzeller Führungstreffer noch einen Lattentreffer.

Mit dem 2:0 nahm das Spiel aber seinen Lauf und am Ende wurde es noch ein 6:0 Kanter Sieg für den Tabellenführer. Mann des Spiels war Tobias Hochdorfer, der in der 1. Halbzeit 2 Torvorlagen beisteuerte und in der 2. Halbzeit ein lupenreiner Hattrick erzielte. Torschützen VfB: 1:0 (21.), 2:0 (27.) Yanick Schraivogel, 3:0 (41.) Timo Heß, 4:0 (60.), 5:0 (63.), 6:0 (80.) Tobias Hochdorfer

Vorschau Pokal 3. Runde

Do., 03.10.24

15:00 Uhr FV Bad Schussenried II - VfB Gutenzell

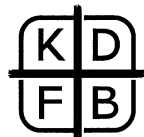
Vorschau Runde

So., 06.10.24

13:15 Uhr FC Wacker Biberach II - SGM Gutenzell/Schönebürg II (am Erlenweg, Biberach)

13:15 Uhr SGM Erlenmoos/Ochsenhausen - SGM Gutenzell/Schönebürg III (Reserve) (in Erlenmoos)

15:00 Uhr SGM Erlenmoos/Ochsenhausen - VfB Gutenzell (in Erlenmoos)



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Frauenbund Hürbel

Abendgottesdienst anstelle vom Oktoberrosenkrantz

Dienstag, 8. Oktober 2024, um 18.00 Uhr in der Kirche

Meditationsabend um 19.00 Uhr in Kath. Gemeindehaus

Im Rosenkrantzmonat laden wir alle zu einer besinnlichen Pause im Alltag ein.

Diesmal besuchen wir den Abendgottesdienst um 18.00 Uhr. Danach gehen wir ins Gemeindehaus, wo Sr. Gisela mit uns gegen 19.00 Uhr einen Meditationsabend gestalten wird. Dazwischen gibt es zur Stärkung Tee und Birnenbrot.

Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Herzlichen DANK!

An alle die uns am Dorffest so tatkräftig unterstützt und mitgeholfen haben.

So konnten wir wieder einen gelungenen Tag der Gemeinschaft erleben.

Besuch auf dem ReinhardHof

bei Familie Schädler

Freitag, 11.10.2024 um 14.00 Uhr

Wir wollen uns informieren, was es neues gibt, auf dem ReinhardHof.

Als kleiner Familienbetrieb bewirtschaften sie den Hof gemeinschaftlich. Das Zusammenleben von mehreren Generationen hat traditionellen Charakter und ist gleichzeitig aufregend und abwechslungsreich. Verena Schädler wird uns alles erklären und uns durch, Hof, Laden und Hühnerhaltung, führen. Im Anschluss trinken wir dort Kaffee und der Laden ist geöffnet. **Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Es dürfen gerne auch Partner, Kinder oder Enkelkinder mitkommen.**

Treffpunkt zum Spaziergang um 13.30 Uhr am Adler

Treffpunkt zur Führung auf dem ReinhardHof um 14.00 Uhr

Kath. Frauenbund Hürbel



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V. **am Sonntag, den 17.11.2024 um 19:00 Uhr (ACHTUNG: Termin wurde vom 13.10.2024 auf den 17.11.2024 verlegt) im Gasthaus Adler in Hürbel.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Berichte Abteilungen
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge sind bis spätestens 10.11.2024 (schriftlich) bei der ersten Vorsitzenden (Simone Fels) einzureichen.

Zur Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Hürbler Sportverein e.V. herzlich ein.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Hürbler Sportverein e.V.

Abteilung Tischtennis

Für alle Tischtennisbegeisterten und die es werden wollen

Die Tischtennisabteilung bietet für alle Altersgruppen ab 16 J, die schon mal Tischtennis gespielt haben oder es erlernen bzw. ausprobieren wollen, montags von 19.00 – 21.00 Uhr (ab sofort) ein Training an.

Die Trainingsstunden werden von einem aktiven Mitglied der Abteilung begleitet, der mit Tipps und Anregungen die Teilnehmer unterstützt.

Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei Joachim Pfaff Tel.: 0174060978959

Was sonst noch interessiert

Lesevergnügen

Ein literarisch - musikalischer Abend

Am **11. Oktober um 19.30 Uhr** lädt die Öffentliche Kath. Bücherei zu einem Abend mit Pat Götz (Lesebar Ochsenhausen) ins Kath. Gemeindehaus St. Martinus ein.

Sie wird ihre Lieblingsbücher und Neuerscheinungen vorstellen.

Die musikalische Umrahmung übernimmt Hans Ernle am Piano mit Jazz- und Poparrangements.

Der Eintritt ist frei. Spenden für die Bücherei sind erwünscht. Für Getränke ist gesorgt.

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Am **Donnerstag, 03.10.2024**, findet in der Klosterkirche um 17.00 Uhr eine Eucharistiefeier statt - zum Fest des heiligen Franziskus, das am 04.10. gefeiert wird.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.



Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 06.10.2024, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 04.10.2024

Männer macht euch fit (Raimund Benz) 11 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Männer macht euch fit (Raimund Benz) 11 Termine, 18 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Dienstag, 08.10.2024

Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claudia Wiche) 10 Tage, 17:30 – 18:45 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim, EG

ONLINE: Superhirn - Kopfrechnen, schneller als mit dem Taschenrechner (Helmut Lange) 1 Termin, 19 – 21:30 Uhr

Donnerstag, 10.10.2024

ONLINE - YinYoga für mehr Entspannung und Beweglichkeit (Sabrina Hölzl) 10 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr

NEU! Rückenschule (Monika Dilger) Frau Monika Dilger ist Physiotherapeutin. Unter physiotherapeutischer Anleitung lernen Sie Ihren Rücken zu trainieren. Der Kurs dient der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden. Für eine stabile Wirbelsäule ist nicht nur die Muskulatur der Wirbelsäule wichtig, sondern auch die Muskeln angrenzender Körperbereiche. Vor allem die Kräftigung der tiefen Muskulatur und die richtige Atemtechnik bei körperlichen Belastungen im Alltag benötigen eine besondere Aufmerksamkeit. Ein kleiner Theorieteil zum besseren Verständnis und Entspannungsübungen runden die Stunde ab. Bei Beschwerden halten Sie bitte vor Besuch des Kurses Rücksprache mit dem Arzt, **8 Termine, montags, ab 30.09.2024, 18 – 18:50 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim. Nachmeldung möglich**

NEU! Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claudia Wiche) Hier erfährst du einen Ausgleich zum oft hektischen Alltag. Wir praktizieren achtsam Asanas (Haltungen) die den Körper aktivieren, mobilisieren und kräftigen. Erfahre Bewusstsein für deinen Körper und spüre wie sich eine regelmäßige Yogapraxis positiv auf das ganze Leben auswirken kann, 10 Termine, dienstags, **ab 08.10.2024, 17:30 – 18:45 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim. Nachmeldung noch möglich**

Modern Dance Basics für Erwachsene und junge Erwachsene von 16 bis 90 (Susanne Lober) Modern Dance entstand ursprünglich als Gegenbewegung zum klassischen Ballett. Nach einem warm-up mit Elementen aus Gaga und Isolationen geht es mit Bodenarbeit, Swings und Sequenzen durch den Raum an die Technik des Modern Dance. Dabei werden Koordination, Kondition und Balance trainiert. Im Zweiten Teil entsteht eine kleine Choreografie, die wir Schritt um Schritt erweitern. Der Kurs ist für Erwachsene jeden Alters geeignet. Eine gute körperliche Konstitution ist von Vorteil. **8 Termine, montags, ab 14.10.2024, 18:30 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim**

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Das Gleichnis vom unfruchtbaren Feigenbaum

(Lukas-Evangelium, Kap. 13, die Verse 6-9).

Bitte lesen.

Drei Jahre keine einzige Frucht! Das ist bitter und enttäuschend für den Besitzer. Der Baum ist ein hoffnungsloser Fall. Gnadenloses Urteil: umhauen! Doch- der finale tödliche Schlag findet nicht statt. Warum?

Denn da ist ja noch der Weingärtner. Der macht sich für den Feigenbaum stark. Er kämpft für ihn. Er hat Mitleid mit ihm. Obwohl der Baum für den Besitzer nichts bringt, legt er doch Fürsprache für ihn ein. Er will sich ganz persönlich um den Baum kümmern, ihn hegen und pflegen und ihm eine zweite Chance geben.

Was will Jesus Seinen Zuhörern und auch uns lehren?

In diesem Gleichnis ist Jesus Selber der Weingärtner. Zuerst ist das Volk Israel mit dem Feigenbaum gemeint. Viele Jahre hat Sich Gott um Sein Volk bemüht. Immer wieder Abfall und Neubeginn. Der zweite Aspekt ist die drei-jährige Wirkungszeit Jesu auf der Erde. Drei Jahre lehrte Er die Menschen und wurde abgelehnt, am Schluss getötet.

Die dritte Perspektive sind wir Menschen.

Gott hat uns das Leben geschenkt, quasi „gepflanzt“. Er erwartet, dass wir für Ihn Frucht bringen. Tun wir das? Oder stehen wir aus Gottes Sicht nur herum, verbrauchen Wasser und Nährstoffe und nehmen anderen dazu noch das Licht? Aber da ist ja noch der Weingärtner. Jesus. Er schreibt uns nicht ab. Er gibt uns nicht auf. Er kennt uns. Er ist ja selber Mensch gewesen und hat unter den Menschen gelebt.

Jesus tritt für uns vor Gott ein.

Er hält Fürsprache für uns vor Gott. Geduldig hegt und pflegt Er die Pflanze Mensch. Er will, dass alle Menschen zu Gott kommen und Frucht bringen. Er weiß um die Barmherzigkeit Gottes, die uns die Zeit zur Umkehr lässt. Trotz der Unfruchtbarkeit für Gott, die manchmal unser Dasein kennzeichnet, hat Gott unendliche Geduld und bietet uns die Möglichkeit, uns zu ändern und umzukehren.

Das ist aber nur möglich, solange wir hier auf der Erde leben. In unserem Leben müssen wir uns für oder gegen Gott entscheiden. Jeder Mensch für sich ganz persönlich. Wenn wir tot sind, kann niemand mehr etwas für uns tun. Teresa von Avila sagt: „Gott zwingt unseren Willen nicht; Er



nimmt nur das, was wir Ihm geben. Aber Er schenkt Sich uns erst dann ganz, wenn wir uns Ihm ganz schenken.“ Haben Sie diese Entscheidung schon getroffen? Lernen Sie Gott kennen, solange Er Sich noch finden lässt und bringen Sie Frucht für Ihn!

Bleiben Sie gesund!

**Mehr über uns erfahren Sie unter www.cg-erolzheim.de
Es begrüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.**

Ochsenhauser Themenfrühstück am 09.10.2024

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus am Mittwoch, den 9. Oktober 2024 um 9 Uhr spricht der Leiter der Katholischen Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau, der Theologe **Dr. Oliver Schütz** zum Thema **Bedrohung durch Künstliche Intelligenz?**

Apps und andere digitale Programme erleichtern täglich unser Leben. Sie bringen aber auch Risiken mit sich. Ab wann wird Künstliche Intelligenz (KI) problematisch? Sollen zum Beispiel Maschinen Entscheidungen treffen, die bisher in der Verantwortung des Menschen lagen? Der Referent gibt eine Übersicht über die Herausforderungen durch KI und wie wir darauf reagieren können.

Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 8 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pseudokrupp: Bellender Husten in der Nacht

Behandlungszahlen für Pseudokrupp im Landkreis Biberach leicht gesunken

Bei Pseudokrupp handelt es sich um einen Virusinfekt der oberen Atemwege, der vor allem Babys und Kleinkinder betrifft. Erkrankte Kinder neigen zu starken Hustenanfällen mit Atemnot, vor allem in der Nacht.

Oft zeigen sich die Pseudokrupp-Symptome im Anschluss an einen typischen Atemwegsinfekt – meist einige Tage nachdem Schnupfen und Fieber eingesetzt haben. „Beim Pseudokrupp liegt eine Entzündung des Kehlkopfes vor, die in der Regel durch einen Virusinfekt verursacht wird“, erklärt Susanne Schleicher, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Durch schwellen die Schleimhäute an, und es kann zu einer Verengung der Atemwege kommen. Gelegentlich können auch Bakterien oder Allergene Auslöser dafür sein.“ Am häufigsten betroffen sind Säuglinge und Kleinkinder im Alter zwischen sechs Monaten und etwa drei Jahren. „Danach haben sich die Strukturen der Atemwege in der Regel so weit vergrößert, dass es nicht mehr zu Pseudokrupp-Anfällen kommt. Jungen sind etwas häufiger betroffen als Mädchen“, so die AOK-Ärztin. Im Landkreis Biberach wurden im Jahr 2023 insgesamt 196 AOK-Versicherte wegen Pseudokrupp ärztlich behandelt, 115 davon waren jünger als fünf Jahre (74 Jungen und 41 Mädchen). Die Zahl der Pseudokrupp-Erkrankungen ist in den Jahren 2019 bis 2023 um durchschnittlich 1,44 Prozent jährlich gesunken.

Pseudokrupp-Anfälle treten meist in den Abendstunden und in der Nacht auf. Betroffene Kinder wachen mit einem trockenen, bellenden Husten auf. Sie atmen keuchend, wobei das Einatmen ein hörbar pfeifendes Geräusch verursacht. Die Stimme ist heiser und sie haben sichtbar Probleme, Luft zu holen. „Die Anstrengungen beim Luftholen können das Kind sehr belasten und teilnahmslos werden lassen“, sagt Susanne Schleicher. In der Regel klingt ein Pseudokrupp-Anfall von allein wieder ab. Sollte jedoch schwere Atemnot hinzukommen, ist unbedingt sofort unter 112 ein Notarzt zu verständigen.

Das Wichtigste ist, als Bezugsperson selbst die Ruhe zu bewahren und dem Kind Sicherheit zu vermitteln – auch wenn es schwerfällt. „Angst und Aufregung erzeugen zusätzlichen Stress und führen zu einer Verstärkung der Symptome“, so die Ärztin. „Das Kind sollte hochgenommen oder aufrecht hingesezt werden, damit es leichter atmen kann. Frische, kühle Luft wirkt lindernd. Deswegen dem Kind etwas überziehen und das Fenster öffnen.“ Hat sich das Kind beruhigt, helfen kühle Getränke in kleinen Schlucken wie Wasser oder Tee – auf keinen Fall Milch.

Zur Abklärung und Behandlung sollte das Kind in jedem Fall kinderärztlich untersucht werden. Liegt ein Pseudokrupp vor, können Medikamente mit kortisonhaltigen Wirkstoffen verschrieben werden, welche die Schleimhäute abschwellen lassen. Auch kann so einer Atemnot vorgebeugt werden. Da hohe Konzentrationen von Schadstoffen in der Luft das Auftreten eines Pseudokrupps begünstigen, sollte das Rauchen in Gegenwart des Kindes unbedingt vermieden werden.

Geruchs- und Geschmacksverlust: ein schmerzloses Leiden

Betroffene zur Selbsthilfegruppen-Gründung gesucht
Schon kurz nach Beginn der Corona-Pandemie kamen die ersten Meldungen: viele Erkrankte hatten ihren Geruchssinn verloren. Bei den meisten kehrte er zurück, andere leiden noch heute unter dem Verlust dieses wichtigen Sineseneindrucks. Dieses Phänomen ist auch aus der Onkologie bekannt, denn viele Krebserkrankte leiden während der Chemotherapie unter Geruchs- und Geschmacksverlust. In Biberach möchte sich eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema Geruchsstörungen gründen. Die Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitliche Selbsthilfegruppen (KIGS) der AOK Ulm-Biberach lädt Betroffene zum Austausch ein.

Ohne Geruchssinn schmeckt das Essen anders und vielen Betroffenen deshalb gar nicht mehr. Ohne Geruchssinn ist man auch Gefahren ausgesetzt, die man als Riechender sofort erkennt. Die Nase warnt vor Rauch und Brand, vor Chemikalien und anderen schädlichen Stoffen. Aber natürlich leidet unter dem Geruchsverlust auch das Erleben von schönen Gerüchen. Blumen, Wald, Natur, Parfüm ... ohne Geruch fehlt eine Dimension der Wahrnehmung.

Schätzungsweise fünf Prozent der Menschen in Deutschland können nicht riechen. Etwa 20 Prozent leiden an Hyposmie, einer Beeinträchtigung des Riechsinn. Alle Altersgruppen sind davon betroffen. Allerdings gibt es bislang keinen organisierten Austausch dieser Menschen. Dem möchte eine Betroffene aus Biberach, die ihren Geruchssinn aufgrund einer Coronainfektion verloren hat, abhelfen. Menschen ohne Geruchssinn profitieren vom Austausch. Sie fühlen sich weniger isoliert. Die gegenseitige Unterstützung kann auch Depressionen verhindern, die bei gut einem Drittel der Betroffenen auftreten.

Mit Unterstützung der Selbsthilfekontaktstelle KIGS der AOK Ulm-Biberach möchte die Betroffene nun eine Selbsthilfegruppe ins Leben rufen, die Menschen mit Geruchsstörungen zusammenbringen soll. Die AOK steht mit einer Ernährungsberaterin zur Seite, zudem werden spezielle Rezepte vorgestellt. Essen, das auch ohne Geruchssinn schmeckt.

Am Dienstag, 22.10.2024, um 18 Uhr soll in den Räumen der AOK, am Ulmer Tor in Biberach, das erste Treffen stattfinden. Von Geruchsstörungen Betroffene aus dem Biberacher Raum sowie deren Angehörige und Interessierte werden gebeten, sich bis zum 14.10. für dieses Treffen per E-Mail (kigs-bc@bw.aok.de) anzumelden. Weitere Details folgen nach der Anmeldung.



Ausbildungsstart am Sana Klinikum Biberach

56 Auszubildende starten im Herbst in ihre berufliche Zukunft. Der Startschuss für eine vielversprechende Zukunft ist gefallen: Anfang September starteten 56 junge Menschen auf dem Gesundheitscampus am Hauderboschen ihre Ausbildung, über 40 davon in der Pflege.

„Im Vergleich zum Vorjahr haben wir unsere Ausbildungsstellen fast verdoppeln und auch alle besetzen können“, berichtet Florian Mathäy, Personalleiter des Biberacher Sana Klinikums. Besonders erfreulich ist die zunehmende Beliebtheit der sozialen Berufe. Allein in der generalistischen dreijährigen Pflegeausbildung beginnen in diesem Jahr 26 junge Menschen ihre Ausbildung, in der Pflegehilfe sind es 20. Das zeigt, wie attraktiv die fundierte und praxisnahe Ausbildung in der Pflege ist. „Das können wir aber auch nur mit unseren engagierten Praxisanleitern schaffen“, so Udo Wihlenda, Pflegedirektor. „Wir können stolz auf unsere Praxisanleiter sein, die zudem mit vielen weiteren helfenden Händen aus den Pflegeteams die Ausbildungsqualität ermöglichen, die die jungen Leute brauchen: klare Ansprechpartner auf einer kollegialen und unterstützenden Ebene sowie moderne Lern- und Übungsmöglichkeiten, die direkt auf den Stationen verfügbar sind.“ Neben der generalistischen Pflege- und der einjährigen Pflegehilfeausbildung bietet das Biberacher Klinikum auch weitere Ausbildungsberufe an. So starten zudem noch zwei Operationstechnische Assistenten sowie drei Anästhesietechnische Assistenten, zwei medizinische Fachangestellte, eine Kauffrau im Gesundheitswesen sowie ab Oktober zwei Hebammen in ihre berufliche Zukunft bei der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH.

Weitere Informationen finden Sie online unter www.sana.de/biberach/aus-bildung.

Herbstbasar 2024 in Dettingen

Am Samstag, den **12.10.24** findet in der Festhalle **von 13 – 15 Uhr**

der alljährliche Frühjahrsbasar statt.

Verkauft wird alles rund ums Kind:

Saubere Kinderbekleidung, gut erhaltene Funktionswäsche, Sportbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Fahrräder, Kinderwagen....

(keine Unterwäsche/Bodys und Strumpfhosen, VHS-Video-kassetten, Kuscheltiere)

Während des Basars verkaufen wir Kuchen zum Mitnehmen. Aus Platzgründen bitten wir Sie, keine Kinderwagen mit in die Halle zu nehmen.

Schwangere dürfen schon um 12.30 Uhr entspannt einkaufen. (Nur mit gültigem Mutterpass und ohne Begleitperson)

Weitere Informationen finden Sie unter www.gs-dettingen.de

Auf Ihr Kommen freut sich das Basarteam Dettingen

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Montag, 7. Oktober um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn-

und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Blinklichtparty der Landjugend Oberessendorf

Liebe Partyfreunde,

es ist wieder soweit! Die Landjugend Oberessendorf lädt euch herzlich zur legendären Blinklichtparty ein. Macht euch bereit für eine unvergessliche Nacht voller Musik und Spaß!

Datum und Zeit: Samstag, den 19.10.2024 ab 21:00 Uhr.

Ort: Turnhalle Eberhardzell

Einlass: Ab 16 Jahren

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt – Drinks und Snacks stehen für euch bereit.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Landjugend Oberessendorf

Weitere Informationen findet ihr auf Facebook und Instagram unter [landjugend_oberessendorf](https://www.instagram.com/landjugend_oberessendorf).

BUND – Pflanzenbörse Schwendi 12.10.2024

Die BUND-Gruppe Schwendi lädt ein zur herbstlichen Pflanzenbörse am Samstag, den 12.10.2024, von 9.30 -11.30 Uhr auf dem EDEKA-Parkplatz.

Bei der Gartenarbeit werden verschiedene Pflanzen zurückgeschnitten, verkleinert oder ausgedünnt. Bei der kostenlosen Pflanzenbörse kann man diese Ableger verschenken oder tauschen. Auch ohne Tauschpflanzen können Ableger gegen eine Spende erworben werden. Zur Atmosphäre der Pflanzenbörse gehört auch die Fachsimpelei zwischen den Blumenfreunden. Behälter für den Transport bringen die Besucher selber mit.

Wichtig für Anbieter mit eigenem Standplatz: Eine Anmeldung ist nötig! Tel. 07353/1890 oder Email schnetter.reinhard@web.de

Der Vorstand: Reinhard Schnetter

Bund der Steuerzahler unterstützt Forderung der Bauwirtschaft nach Senkung der Grunderwerbsteuer

Bauen und Wohnen muss wieder erschwinglicher werden
Der baden-württembergische Steuerzahlerbund begrüßt die durch eine Studie des Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW) gestützte Forderung der Bauwirtschaft Baden-Württemberg (BBW) nach einer Absenkung der Grunderwerbsteuer.

Der BdSt Baden-Württemberg fordert eine Reduzierung der Grunderwerbsteuer ebenfalls schon seit Langem. „Auch wir sind der Meinung, dass eine Absenkung von 5 Prozent auf wenigstens das ursprüngliche Niveau von 3,5 Prozent den Wohnungsneubau deutlich voranbringen würde“, macht der BdSt-Landesvorsitzende Eike Möller deutlich und verweist auf die aktuelle Studie im Auftrag der Bauwirtschaft Baden-Württemberg. „Laut dieser Studie würde eine Halbierung der Grunderwerbsteuer auf 2,5 Prozent zu 9 Prozent mehr Baugenehmigungen führen“, sagt Möller und sieht wie die BBW in dem dann zu erwartenden Anstieg von Neubauten für das Land eine kostengünstigere Alternative zum direkten staatlichen Wohnungsbau. Letztlich würde das Land von einer Senkung der Grunderwerbsteuer sogar profitieren.

Der Vorsitzende des baden-württembergischen Steuerzahlerbundes fordert die Landesregierung dazu auf, ihre Haltung



beim Thema Grunderwerbsteuer zu überdenken. „Es muss schließlich auch im Sinne der Landespolitik sein, dass die Bürger in Baden-Württemberg Wohneigentum bilden können – auch mit Blick auf die Alterssicherung und die Chancengleichheit“, sagt Möller und erinnert daran, dass der Steuersatz bei der Grunderwerbsteuer Ländersache ist. „Damit ist eine Absenkung eine unbürokratische Maßnahme, die sofort umsetzbar wäre und die sowohl der kriselnden Bauwirtschaft als auch bei der Bildung von dringenden benötigtem Wohneigentum helfen würde“, stellt Möller klar und verweist darauf, dass sich vier der fünf im Landtag vertretenen Parteien wiederholt für Entlastungen bei der Grunderwerbsteuer ausgesprochen haben.

Alternativ zu einer Reduzierung des Steuersatzes der Grunderwerbsteuer sieht der Bund der Steuerzahler Möglichkeiten beim Ersterwerb einer Immobilie. „Ganz gezielt beim Ersterwerb eines Hauses oder einer Wohnung könnte man beispielsweise über das Einführen von Freibeträgen bei der Grunderwerbsteuer dafür sorgen, dass die Belastung weniger hoch ausfällt. Dies würde gerade jungen Familien entgegenkommen, für die die Grunderwerbsteuer oftmals eine große finanzielle Belastung darstellt und einem Immobilienkauf im Wege steht“, ist sich der BdSt-Landesvorsitzende sicher. „Baden-Württemberg sollte über den Bundesrat Druck machen, damit der bereits im Koalitionsvertrag der Berliner Ampel vereinbarte Kompromiss, den Ländern beim Immobilienersterwerb Entlastungen bei der Grunderwerbsteuer zu wählen, endlich umgesetzt wird“, fordert Möller.

4. Oberschwäbischer Biomarkt am 12.10.2024 im Klostersgarten

Am 12. Oktober 2024 findet der Oberschwäbische Bio-Markt im Klostersgarten Ochsenhausen statt. Von 10.00 bis 17.00 Uhr präsentieren sich dort zahlreiche Landwirt*innen und Direktvermarkter*innen, Bio- und Umweltverbände und weitere regionale Akteure mit ihren Produkt- und Informationsständen. Veranstaltet wird der Bio-Markt vom Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. maßgeblich organisiert vom ersten Vorsitzenden Rainer Schick.

In barockem Ambiente werden sich dort wieder über die 40 Aussteller präsentieren. Dabei ist von Informations- und Aktionsständen über den Verkauf eigener Lebensmittel oder Erzeugnisse bis zu Imbissangeboten für Jeden und Jede etwas dabei.

Abgerundet wird der Markttag durch ein buntes Rahmenprogramm unterschiedlicher Vorträge oder Führungen.

Das Veranstaltungskonzept fokussiert in erster Linie das vielfältige Angebot der regionalen Bio-Produkte, welche die facettenreiche Fülle der oberschwäbischen Natur- und Kulturlandschaft widerspiegeln.

Auf diese Weise soll das Bewusstsein für landwirtschaftliche Erzeugnisse, regionale Lebensmittel und den ökologischen Landbau in der Bevölkerung gestärkt werden. Die Produkte können direkt beim Erzeuger gekauft, Kontakte geknüpft, wertvolle Informationen eingeholt und spannende Mitmachaktionen entdeckt werden.

Besondere Themen und Highlights sind :

- BIO Anbieter,
- Heselsberg Highlands
- Bodenbearbeitung (Humus, Terra Preta etc.)
- Baubiologie
- Schwerpunkt Bienen und Produkte (Aussteller und Vorträge)
- Kunsthandwerker Bereich (Töpferei, Schmuck, etc.)
- Nachhaltige Energie
- Kräuterwissen (Räucherkurs)
- Umweltvereine

Der oberschwäbische Biomarkt ist weiterhin auch ein Schaufenster für die Symbiose von Umweltvereinen sowie regionalen

Bio-Produzenten. Tradition und Moderne sind hier eng zusammen, denn wir haben auch Anbieter und Ansätze im Bereich der jetzt unbedingt nötigen Transformation der Wirtschaft.

Die Bio-Musterregion Biberach wird mit einem Stand vertreten sein. Als Modellregion des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist sie Schnittstelle zwischen ökologischen Erzeuger*innen, Verarbeiter*innen, Vermarkter*innen und Verbraucher*innen der Region und setzt verschiedene Projekte zur Stärkung des regionalen Bio-Netzwerks um.

Der Oberschwäbische Bio-Markt stellt eine dieser Maßnahmen dar und wird als große Chance für die erweiterte Vermarktung des heimischen Bio-Angebotes gesehen. Gleichzeitig soll die Wertschöpfungskette gesteigert und die Bevölkerung für die wertvolle Arbeit der (ökologischen) Landwirte Oberschwabens sensibilisiert werden.

Besonders hervorzuheben und sehr wichtig sind für den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. auch die Herausforderungen des Klimawandels sowie die schwindende Artenvielfalt. Dem stellt sich der Verein aktiv durch die zwei Arbeitskreise „Biodiversität“ und „Energieeffizienz“ wobei in beiden AK's jeweils hochkarätige Personen aktiv mitwirken.

Geplante Vorträge im Fruchtkasten (beim Klostersgarten)

Dietmar Rapp: 10 Uhr Humus / Bodenbearbeitung

Jutta Gebauer: 11 Uhr Richtig Räuchern mit Kräutern

Günther Wurm: 12 Uhr Städterpartnerschaft Israel

Isabell Heidinger: 13 Uhr Bienenprodukte / Propolis

Stefanie Zeller: 14 Uhr Baubiologie

Andreas Heidinger: 15 Uhr Naturnahe Bienenhaltung

Geplante Führungen:

11:00 Uhr Kräutertour, Führung mit Ingrid Dorn, Treffpunkt: Tor zum Fruchtkasten

13:00 Uhr Historische Führung im Konventgebäude, mit Gästeführer Ulrich Bauer Treffpunkt: An der Kasse des Klostermuseums

Die Anfahrt zum „Klostersgarten“ des Klosters Ochsenhausen ist leicht zu finden. Folgen Sie den Schildern zum Kloster bzw. zur Landesakademie.

Eintritt pro Person 2 EUR. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren frei.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt am Sonntag, 6. Oktober 2024 um 10:30 Uhr zum Erntedankfest in die Kirche St. Urban nach 88416 Reinstetten ein. Zelebrant ist Pfarrer Dr. Thomas Amann.

Seit vielen Jahren unterstützt das Kath. Landvolk mit der „Aktion Minibrot“ kleinbäuerliche Betriebe in Argentinien und Uganda. Nach dem Gottesdienst werden deshalb gesegnete Minibrote zu einem Preis in Höhe von 2,50 € angeboten. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein.

Veranstaltungshinweis vom Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Heilfasten für Gesunde nach Buchinger

Mit Tanja Sonntag, Gesundheitstrainerin SKA, Fastenleiterin (AGL), an 5 Terminen im

Ort: Kath. Gemeindehaus Rottum, Von Aberle Str. 11, Rottum Kursgebühr: 79,20 €, Kurs-Nr. 42410



Mit dem Fasten für Gesunde tanken Sie neue Lebensenergie und entschlacken Ihren Körper. Bei dieser Fastenform nehmen Sie Obstsaften, Frischpflanzensaften, hausgemachte Gemüsebrühe, Kräutertees und Wasser zu sich. Der Körper ernährt sich aus den eigenen Depots, in erster Linie aus dem Fettgewebe. Dampfpflege und Kräuterpackungen auf die Leber fördern die Ausscheidung und Entgiftung. Tägliche Bewegung regt den Stoffwechsel an, stärkt das Herzkreislaufsystem, verhindert den Abbau der Muskulatur und lässt den Alltag weit entfernt wärem der Fastentage.

Am Informationsabend erhalten Sie Infos zum Ablauf, die Begleitungsmappe und die Besorgungsliste. Die folgenden 2stündigen Treffen werden mit Fastengesprächen, Meditation, Bewegungseinheiten, Informationen ausgefüllt.

Bitte mitbringen: Matte, Kissen, warme Decke, Schreibsachen, Getränke, bequeme Kleidung.

Termine im Kath. Gemeindehaus Rottum, von Aberle-Straße 11, Rottum

- Mi., 16.10.24 Infoabend 18:30 - 21:30 Uhr
- Fr., 01.11.24 Entlastungstag 18:30 - 20:30 Uhr
- Mo., 04.11.24 Fastentagtreffen 18:30 - 20:30 Uhr
- Mi., 06.11.24 Fastentagtreffen 18:30 - 20:30 Uhr
- Sa., 09.11.24 Fastenbrechen 08:00 - 10:00 Uhr



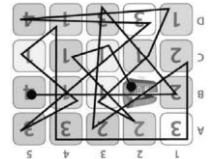
	1	2	3	4	5
A	3	2	2	3	3
B	2		1	1	4
C	2	1	1	1	1
D	1	3	3	1	4

Irrweg

Kreuz und quer durch den Dschungel hat Sie der Plan mit den Hinweisen geführt. Nun sind Sie am Ziel (Schatzkiste) und wollen zurück. Die Zahlen in den Feldern geben Auskunft, wie weit jeweils zu gehen war. Die Farben bestimmen dabei die Richtung (siehe Kasten rechts). Finden Sie nun den Ausgangspunkt, von dem Sie gestartet sind. Als Erstes müssen Sie das Feld finden, dessen Hinweis zur Schatzkiste führt, und so weiter bis zu dem Feld, zu dem kein Hinweis mehr führt.

- nach rechts
- nach links
- nach oben
- nach unten
- nach rechts oben
- nach links oben
- nach rechts unten
- nach links unten

Lösung: Der Ausgangspunkt befindet sich auf Feld B5.



© Martin Simon/DEIKE 741R32R7

MENSCHENRECHTE

SCHÜTZEN.

JETZT SPENDEN.

[amnesty.de](https://www.amnesty.de)

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
 Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
 Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
 www.gutenzell-huerbel.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)
 Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare | Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de
 Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

STELLENANGEBOTE



WIR SUCHEN DICH!

BAUHOFMITARBEITER (m / w / d)

Wenn du

- ✓ eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf hast
- ✓ einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz suchst
- ✓ gerne im Team arbeitest
- ✓ es liebt täglich interessante und vielfältige Aufgaben zu erledigen
- ✓ begeistert bist von großen Fahrzeugen

ist unser Bauhofteam in Rot an der Rot genau das Richtige für dich!

Interesse?

Dann bewirb dich bis zum **22.11.2024** bei der Gemeinde Rot an der Rot, Herrn Norbert Kunz, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an personalamt@rot.de.

Wir freuen uns schon darauf dich kennenzulernen!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 42/43*



Ungerade KW*: in Oeffingen und Pattonville

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE (M/W/D) & WEITERE BETREUUNGSKRÄFTE (M/W/D)

KOMMT IN UNSER TEAM

Die Gemeinde Rot an der Rot sucht Verstärkung für:

- ✓ die kommunalen Kindergärten
- ✓ die Betreuung in der verlässlichen Grundschule

Bei Interesse/Fragen:

- ✉ personalamt@rot.de
- ☎ 08395 9405-16

Bewerbungsfrist:

📅 1. November 2024

mehr Infos:



www.rot.de



DEIN NEUER ARBEITSPLATZ:

- in Rot, Ellwangen oder Haslach
- Kindergarten: unbefristete Stelle bis S8a TVöD-SuE
- verlässliche GS: unbefristete Stelle in EG2 TVöD
- fröhliche und aufgeweckte Kinder
- ein wertschätzendes Miteinander im Team